

Ressourcenschonend heizen und kühlen

Erdwärmepumpe überzeugt im Vergleichstest

Marchtrenk, 7.2.2023. Der neue ÖAMTC-Stützpunkt in St. Pölten dient mit seiner nachhaltigen Gebäudetechnik als Blaupause für künftige Neubauten des Mobilitätsclubs. Zwei Erdwärmepumpen und Photovoltaik bilden das Herzstück der energieeffizienten Komplettlösung zum Heizen und Kühlen.

Der 2022 eröffnete Neubau ist Arbeitsplatz für knapp 50 Mitarbeitende, Anlaufstelle für rund 50.000 ÖAMTC-Mitglieder aus der Region und ein Musterbeispiel für Nachhaltigkeit. Der Fokus ist auf die Zukunft gerichtet – von der Bauweise über den klimafreundlichen Betrieb bis hin zur Qualifizierung junger Fachkräfte. Entsprechend zukunftsfit musste das Heiz- und Kühlsystem für den modernen Gebäudekomplex mit Servicecenter, Büros, Prüfhalle und Ausbildungszentrum sein.

Erdwärme lohnt sich auch wirtschaftlich

Schon länger tüftelt man beim ÖAMTC, wie sich die Betriebskosten und der ökologische Fußabdruck verringern lassen. Als der Mobilitätsclub 2010 zwei baugleiche Stützpunkte in Niederösterreich errichtete, entschied man sich für einen Praxistest: Ein Gebäude wurde mit einer Erdwärmepumpe ausgestattet, das andere mit einem Gaskessel. „Im laufenden Betrieb zeichnete sich ab, dass wir die höheren Investitionskosten für die Tiefenbohrungen durch die geringeren Energiekosten wieder hereinbekommen. Nach unseren Berechnungen amortisiert sich die Wärmepumpe in 12 Jahren“, berichtet Gunter Schabauer von der ÖAMTC-Bauabteilung. Eine weitere Erkenntnis: „In den milden Wintern der letzten Jahre war kein zusätzliches Gasbrennwertgerät nötig, um Bedarfsspitzen zu decken.“ Daher setzt der ÖAMTC bei allen Neubauprojekten auf Kühlung und Heizung mit Erdwärme sowie den Vollausbau der Photovoltaik.

Wärme von unten, Kühlung von oben

In 158 Metern Tiefe verlegt, sorgen 24 Tiefensonden für eine ganzjährige Nutzung der annähernd konstanten Erdtemperatur. Über Fußbodenheizung und Deckenkühlung werden auf 2.200 m² Nutzfläche bedarfsgerechte Raumtemperaturen erzielt. Zwei Erdwärmepumpen Thermalia® dual mit großflächigen Wärmetauschern setzt der ÖAMTC dafür ein – in der Regel abwechselnd und zu Spitzenzeiten gleichzeitig. Die große Photovoltaik-Anlage auf dem Flachdach deckt mit fast 120 kWp im Sommer den Strombedarf des Stützpunkts samt Wärmepumpen ab. Die Klimatisierung des gesamten

Gebäudekomplexes lässt sich von der ÖAMTC-Zentrale in Wien-Erdberg regeln. Möglich ist dies durch die App HovalConnect. „Durch die beiden getrennten Kältekreisläufe bietet die Thermalia® dual eine besonders hohe Ausfallssicherheit“, informiert Andreas Grimm, Leiter Produktmarktmanagement Heiztechnik bei Hoval. „Für große Gewerbegebäude ist eine Kaskadierung von bis zu acht Einzelgeräten möglich.“

Neben dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugte die Systemlösung von Hoval auch mit 12 Jahren Vollgarantie und dem Kundendienst. „Wir wollen für alle neuen Stützpunkte einen verlässlichen Ansprechpartner“, betont Gunter Schabauer, „das vereinfacht den Aufwand für unser Facility Management.“

Über Hoval:

Hoval zählt international zu den führenden Unternehmen für Heiz- und Raumklima-Lösungen. Mit mehr als 75 Jahren Erfahrung und einer familiär geprägten Teamkultur gelingt es der Firmengruppe immer wieder, mit außergewöhnlichen Lösungen und technisch überlegenen Entwicklungen zu begeistern. Diese Führungsrolle verpflichtet zu Verantwortung für Energie und Umwelt, der das Unternehmen mit einer intelligenten Kombination unterschiedlicher Heiz-Technologien und individueller Raumklima-Lösungen entspricht. Darüber hinaus sind persönliche Beratung und ein umfassender Kundenservice typisch für die Welt von Hoval. Mit rund 2.300 Mitarbeitenden in 16 Gruppengesellschaften weltweit versteht sich Hoval nicht als Konzern, sondern als eine große, global denkende und agierende Familie. Hoval Heiz- und Raumklima-Systeme werden heute in über 50 Länder exportiert.

Medienkontakt und Rückfragehinweis:

Christina Thiele
Leiterin Marketing und Kommunikation
Hoval Gesellschaft m.b.H.
Hovalstraße 11
4614 Marchtrenk, Österreich
christina.thiele@hoval.com
Tel. +43 50 365-5151

Bildmaterial – Voransicht:



1_ÖAMTC_(c) Hoval.jpg



2_ÖAMTC_(c) Hoval.jpg



3_ÖAMTC_(c) Hoval.jpg



4_ÖAMTC_(c) Hoval.jpg



5_ÖAMTC_(c) Hoval.jpg



6_ÖAMTC_Gunter Schabauer_(c) Hoval.jpg



7_Hoval_Andreas Grimm_(c) Hoval.jpg



8_ÖAMTC_(c) Hoval.jpg

- Bild 1** Am neuen Stützpunkt in St. Pölten setzt der ÖAMTC eine Raumklima-Lösung von Hoval ein, in deren Fokus Nachhaltigkeit und Effizienz stehen.
- Bild 2** Zwei Erdwärmepumpen des Typs Thermalia® dual sorgen für bedarfsgerechte Raumtemperaturen und besonders hohe Ausfallssicherheit.
- Bild 3, 4, 5** Beim Hoval-Kundendienst findet der ÖAMTC einen verlässlichen Ansprechpartner.
- Bild 6** Gunter Schabauer, ÖAMTC-Bauabteilung
- Bild 7** Andreas Grimm, Leiter Produktmarktmanagement Heiztechnik, Hoval
- Bild 8** Gunter Schabauer vom ÖAMTC zeigt sich zufrieden mit der Komplettlösung von Hoval.